

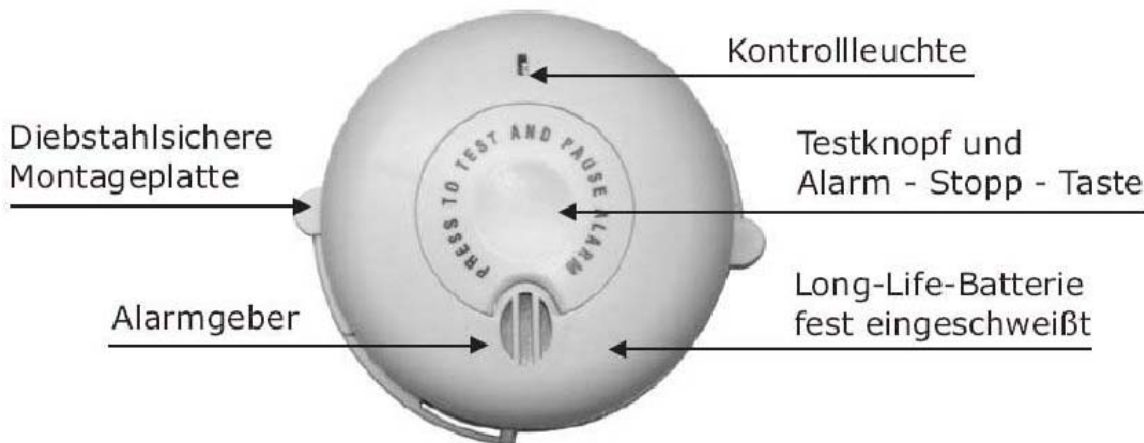
Bedienungsanleitung für Rauchwarnmelder

FirstAlert®SA 700 LLE

Sehr geehrter Bewohner,

herzlichen Glückwunsch zur Entscheidung, in den von Ihnen bewohnten Räumen Rauchwarnmelder zu betreiben. Diese Maßnahme dient einzig und alleine dazu, Ihr Leben und Ihre Gesundheit zu schützen. Die installierten Geräte warnen Sie frühzeitig wenn Brandrauch entsteht und verschaffen Ihnen somit lebenswichtige Zeit, sich und Ihre Familie in Sicherheit zu bringen, oder geeignete Löschmaßnahmen zu ergreifen.

Aber, wie jedes elektronische Gerät kann auch ein Rauchwarnmelder Fehlfunktionen aufweisen. Um den Schutz durch die installierten Rauchwarnmelder durchgehend zu gewährleisten bitten wir Sie, die folgenden Punkte durchzulesen, bei Bedarf die dort beschriebenen Anweisungen auszuführen und diese Bedienungsanleitung aufzubewahren.



Regelmäßiger Funktionstest

Die Geräte sind mit einer 10 Jahres Hochleistungs-Lithium-Batterie ausgestattet. Ein Batteriewechsel ist während der Lebensdauer des Geräts nicht notwendig. Allerdings sollten Sie im Abstand von 1 bis 2 Monaten an jedem Gerät einen Selbsttest auslösen. Bei diesem Test werden die Batterien, die Rauchkammer, die Elektronik und die Sirene getestet. Drücken Sie zum Ausführen des Tests auf den großen Testknopf in der Mitte des Geräts. ertönt das Warnsignal 3 Mal und die rote Leuchtdiode blinkt für ca. 40 Sekunden, dann wurde der Test erfolgreich durchgeführt.

Batteriewechsel-Signal

Sollte die Leistung der Batterie, wider Erwarten, vor dem altersbedingten Austausch des Rauchwarnmelders nachlassen, zeigt das Gerät diesen Zustand ungefähr 30 Tage vor dem endgültigen Funktionsverlust des Gerätes durch ein kurzes akustisches Signal im Abstand von 45 Sekunden an. Informieren Sie uns in diesem Fall über die unten aufgeführten Rufnummern. Sollten Sie sich durch das Warnsignal gestört fühlen (z.B. während der Nacht), können Sie das Warnsignal für ca. 10 Stunden durch Drücken der großen Alarm-Stopp-Taste unterbrechen. Der Melder behält seine volle Funktionsfähigkeit. Diese Funktion kann maximal 2-mal durchgeführt werden.

Fehlalarm

Durch Wasserdampf, Kochdunst, oder ungefährliche Rauchentwicklung kann es zu Fehlalarm kommen. Das Gerät erkennt den Fremdstoff in der Luft und alarmiert, aus Ihrer Sicht, zu Unrecht. Diese Situationen kommen nur selten vor und können selbst schnell behoben werden. Im Falle eines Fehlalarms reicht ein kurzer Druck auf die Alarm-Stopp-Taste aus, um die Alarmfunktion zu unterbrechen. Sie haben dann 10 Minuten Zeit, die Ursache des Fehlalarms zu beseitigen (kräftig lüften, Fremdstoffquelle beseitigen). Nach diesen 10 Minuten schaltet das Gerät wieder in den Standardüberwachungsmodus.

Wichtig: bei Renovierungsarbeiten muss der Rauchwarnmelder abgedeckt werden. Er darf weder mit Farbe in Berührung kommen, noch in einer stark staubhaltigen Umgebung betrieben werden, da das die Detektionselektronik beschädigen könnte und somit der Garantieanspruch erlischt.